

## Presseinformation

Düsseldorf, 29. April 2014

### **Excellence AG schließt Tarifvertrag mit ver.di**

Angestellte Projektingenieure arbeiten nun unter Rahmenbedingungen, die ihre anspruchsvolle Tätigkeit verdient. Die hohe soziale Verantwortung des Arbeitgebers zeigt sich unter anderem in mehr Urlaubstagen und längerer Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall.

*Düsseldorf, den 29. April 2014.* Der deutsche Ingenieurdienstleister Excellence AG hat mit der Vereinigten Dienstleistungsgewerkschaft e.V. (ver.di) einen richtungsweisenden Tarifvertrag für seine Mitarbeiter geschlossen. Damit gehen die Tarifpartner über die bisherigen Regelungen für die Branche hinaus und tragen den besonderen Interessen von Projektingenieuren an fair vergüteten Tätigkeiten, Sicherheit des Arbeitsplatzes und einer ausgeglichenen Work-Life-Balance Rechnung. Der Vertrag ist rückwirkend zum 1. Januar 2014 in Kraft getreten und gilt für alle Angestellten der Excellence AG.

„Für hochkomplexe Ingenieurdienstleistungen gab es bisher keine branchenübergreifenden tariflichen Regelungen“, begründet Vera Calasan, CEO der Excellence AG, die Initiative. „Ergebnisorientiert tätige Projektingenieure brauchen aber Rahmenbedingungen, die den Anspruch und die Wertigkeit ihrer Arbeit widerspiegeln. Also haben wir gesagt: Wenn es keine gibt, dann schaffen wir welche. Als Ingenieurdienstleister, der seinen Kunden gegenüber nicht nur in der Verantwortung für die Anwesenheit, sondern auch für die Arbeitsergebnisse von Projektingenieuren steht, fühlen wir uns beiden Seiten verpflichtet – ebenso wie Wirtschaftsprüfer gleichermaßen die Interessen ihrer Mandanten wie die ihrer Mitarbeiter berücksichtigen.“

Bei der Gewerkschaft ver.di stieß der Vorstoß der Excellence AG von Anfang an auf offene Ohren. Entsprechend rasch wurde man sich einig: Zwischen dem ersten Gespräch und dem Inkrafttreten des Tarifvertrags lagen gerade einmal drei Monate. Bundesvorstand

Lothar Schröder zeigt sich zufrieden über die auf hochqualifizierte Arbeitnehmer zugeschnittenen tariflichen Regelungen. „Ich verstehe, dass Projektingenieure faire Arbeitsbedingungen verlangen. Mit diesem Vertrag werden sie sie bekommen.“

Das Tarifwerk besteht aus dem Eingruppierungstarifvertrag und dem Mantelvertrag. In letzterem sind unter anderem die Arbeitszeit, Maßnahmen der medizinischen Vorsorge sowie die Zuschläge zum Arbeitsentgelt geregelt. Die im Tarifvertrag der Excellence AG festgeschriebenen Leistungen gehen deutlich über die bisherigen Tarifverträge hinaus. So beträgt der Jahresurlaub 30 statt 24 Tage, die Lohnfortzahlung im Krankheitsfall, die üblicherweise nach der 6. Woche endet, wird abhängig von der Dauer der Betriebszugehörigkeit bis zur 26. Woche verlängert und es wird eine Jahressonderzahlung geleistet.

Vera Calasan dankt ver.di für die gute Kooperation und freut sich über das Ergebnis. „Wir fühlen uns für unsere Mitarbeiter verantwortlich, und genau das stellen wir jetzt unter Beweis. Auch für unsere Kunden ist das eine gute Nachricht. Sie werden es an der hohen Motivation und Leistungsbereitschaft der Projektingenieure ablesen können.“

**Excellence AG – German Engineering  
Engineering for Integrated Industry**

**Die Excellence AG ist deutscher Ingenieurdienstleister mit Standorten in Deutschland, Österreich und in den Niederlanden. Industrieunternehmen übertragen dem Dienstleister gesamte Projekte oder nutzen die Expertise erfahrener Ingenieure für Entwicklungsvorhaben. Eine Kernkompetenz der Excellence AG ist der branchenübergreifende Know-how- Transfer, insbesondere für die integrative Produktions- und Entwicklungstechnik in Hochlohnländern.**

**Ihr Pressekontakt bei Excellence AG:**

Maren Roselius

t: +49 211 957629-53

m: +49 152 55220525

[maren.roselius@excellence.ag](mailto:maren.roselius@excellence.ag)

Foto von Vera Calasan zum Download

<https://drive.google.com/file/d/0BxEdwwUYS65VVlphZzRCdFVwMmc/edit?usp=sharing>